

Rechenschaftsbericht

des Heimatverein „Alter Krug“ für das Jahr 2019

Sehr geehrte Mitglieder des Heimatvereins,
heute geben wir nun erst den Bericht für das Jahr 2019 unserer Tätigkeit.

Der Vorstand ist regelmäßig zusammen gekommen und war immer beschlussfähig. Über alle Beratungen wurden Protokolle gefertigt.

Was haben wir gemacht:

Vorträge

- 26. 01. 19 den Vortrag über das Rittergut Schenkendorf
- 09. 02. 19 den Vortrag über die Firma Bolle
- 30. 03. 19 den Vortrag über die Porzellanmanufaktur F.A.Schumann
- 14. 09. 19 den Film über Wünsdorf
- 19. 10. 19 den Vortrag über das Druckereiwesen in Zossen

Ausstellungen

Schulmuseum

- Bummi, Frösi „Zeitungen und Zeitschriften für Kinder und Jugendliche“
- beliebte Adventsausstellung

Krug

- Von der Bürgerwut zur Umgehungsstraße im Zentrum von Zossen
- Die vielfältige Art der handgemachten Spitzen

sonstiges

- Frühlingsputz im „Alten Krug“ durch die Mitglieder
- Hegeschau der Jägerschaft Horstfelder See
- Frühwanderung in Dabendorf
- Letzte Wurst aus „Schwarzer Küche“ vor Grundsanierung des Kruges, ein bunter Nachmittag
- der Krug wurde durch die Mitglieder im September ausgeräumt alles ist im Nebengelass untergebracht
- Teilnahme am Martinsmarkt 16. 11.
- Teilnahme am Weihnachtsmarkt auf dem Honighof bei H. Baranowski
- Adventsfeier in der Gaststätte „La Famiglia“

der Vorstand hat

- Vorbereitungen für viele Veranstaltungen zur 700jährigen Ersterwähnung der Stadt getroffen und dafür Referenten und Räume gefunden um einen Flyer erstellen zu lassen
- den gesamten Heimatkundlichen Nachlass von Herrn Voeckler für den Heimat-Verein erworben
- eine 2. Auflage des Buches „Unser Zossen“ von 500 Stück drucken lassen, die für das Stadtjubiläum 2020 sein sollten
- erstmalig wurde ohne unseren Klaus Voeckler der Jahreskalender zum Thema „Konsum“ hergestellt und es wurden alle Exemplare verkauft
- es wurden Fördermittelanträge gestellt für:

1. den Ankauf des Nachlasse
2. für das Digitalisierungsprojekte der Fotodatei der Fa. Fotofreund aus Zossen beim Land eingereicht die Entscheidung erfolgte erst 2020

Mitgliederentwicklung:

- neue Mitglieder 7
- verstorbene Mitglieder 3
- ausgetretene Mitglieder 2

Besonderheit:

- der Krug war ab September geschlossen, alle Bauarbeiten wurden wegen der Bürgermeisterwahl noch von Frau Schreiber auf unbestimmte Zeit bei der Stadt gestrichen
- es fanden noch 2 Trauungen im Krug statt
- wir haben einige Gegenstände verkauft, da sie nicht in unsere Sammlung passen und auch bei der Rekonstruktion im Wege stehen würden, die Erlöse flossen in die Vereinskasse
- wir haben mit dem BAZ e.V einen Kooperationsvertrag abgeschlossen

Bei den Veranstaltung, auch bei der Räumung des Kruges, dem Krugputz und Rasenpflege haben sich viel Mitglieder eingebracht. Herzlichen Dank